

Mühlviertel Rallye: Premiere für Jörg Rigger

Nach der gelungenen Premierenveranstaltung im letzten Jahr werden bei der zweiten Auflage des ARC Laufes über 90 Rallyeboliden am Start sein, darunter auch "Lippitsch-Promotor" Wohnbau2000 Chef Jörg Rigger.

Der begeisterte Motorsport Fan Jörg Rigger wird den aus der österreichischen Rallye ÖM bekannten Mitsubishi Evo VI pilotieren, mit dem Christian Lippitsch heuer bereits erfolgreich Gr. N Punkte sammelte. Für den Linzer ist es der erste Rallye Einsatz. Vorher gab's Kart Erfolge und einiges an Rundstreckenerfahrung mit Formel Rennwagen. "Die Spannung steigt von Tag zu Tag, und ich habe mit Christian Lippitsch den richtigen Coach an meiner Seite!" meint Jörg Rigger zu den Vorbereitungen.

Jörg Rigger greift ebenfalls auf die Dienste der oberösterreichischen Rallyeschmiede BRR von Raimund Baumschlager zurück, die ja auch den Mitsubishi Evo VI in der Rallye Meisterschaft für Christian Lippitsch betreut. Nebenbei wird man sich vom Staatsmeister Raimund Baumschlager, der ebenfalls am Start ist, und von Christian Lippitsch der sich die Premiere seines Sponsors nicht entgehen lässt, nützliche Tipps holen können.

Die Ziele sind nicht sehr hoch gesteckt. "Ich werde bei den ersten Kilometern viel zu nervös sein, um auf eine gute Zeit zu achten. Erfahrung sammeln, Spaß haben und nichts kaputt machen!" ist die einfache Devise für Jörg Rigger. Als Co-Pilot wird Lippitsch-Flüsterer Jürgen Klinger am heißen Sitz Platz nehmen.

Die Streckenführung im Mühlviertel ist kurz, jedoch sehr anspruchsvoll. Die Zweitages-Veranstaltung zählt trotz des jungen Bestehens bereits zu den Geheim-Tipps in der Rallye Szene. Start ist am Freitag um 18:00 in Perg, der Zieleinlauf findet für jene, die die 7 Sonderprüfungen bewältigt haben, am Samstag um 16:18 statt.